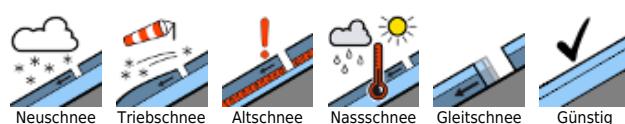


Mäßige Lawinengefahr durch Nassschneelawinen unter rund 2400 m bis zur Schneegrenze

	2400 m	Schobergruppe, Ankogelgruppe, Glocknergruppe, Kreuzeckgruppe			
	1600 m	Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost, Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte			
		Nockberge, Villacher Alpe, Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe			

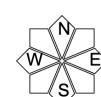
Lawinenprobleme

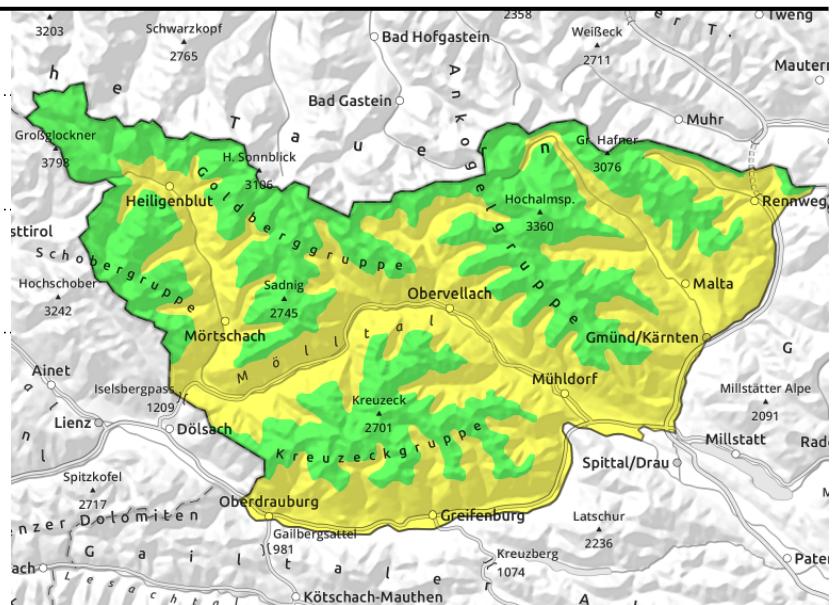
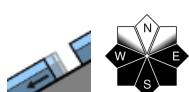


Gefahrenstufen



Exposition



08.04.2022**Schobergruppe, Ankogelgruppe, Glocknergruppe, Kreuzeckgruppe****Nass- und Gleitschneelawinen sind bereits am Vormittag möglich**

Die Lawinengefahr wird oberhalb rund 2400 m mit GERING, darunter bis rund 1500 m mit MÄSSIG beurteilt. Da sich die Schneedecke in der bedeckten Nacht nicht verfestigen konnte, bleibt sie feucht und bereits vormittags ist mit spontanen feuchten und auch nassen Rutschen und Lawinen zu rechnen. Aus steilen Wiesenhangen kann es auch, vor allem in sonnseitigen Expositionen, zu Gleitschneelawinen kommen.

Schneedeckenaufbau

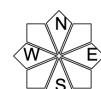
Die durchfeuchtete Schneedecke kann sich in der während der Nachtstunden kaum verfestigen, auch kann es etwas Niederschlag geben. Milde Temperaturen tagsüber führen zu einer weiteren Durchfeuchtung und zu einem Festigkeitsverlust der Schneedecke. Triebsschneeeablagerungen in höheren Lagen haben sich recht gut mit der Schneedecke verbinden können.

Wetter

Bei kräftigem Südwestwind, der in exponierten Lagen 40 km/h bis 70 km/h erreichen kann, stecken die Gipfel am Freitag oft in Wolken. Meist bleibt es aber noch niederschlagsfrei. Die Temperaturen erreichen in 3000 m -4 Grad, in 2000 m +3 Grad und in 1000 m +11 Grad. In der Nacht zum Samstag setzen Niederschläge ein und der Samstag verläuft meist trüb und nass. Es wird kühler und die Schneefallgrenze sinkt bis gegen 1000 m.

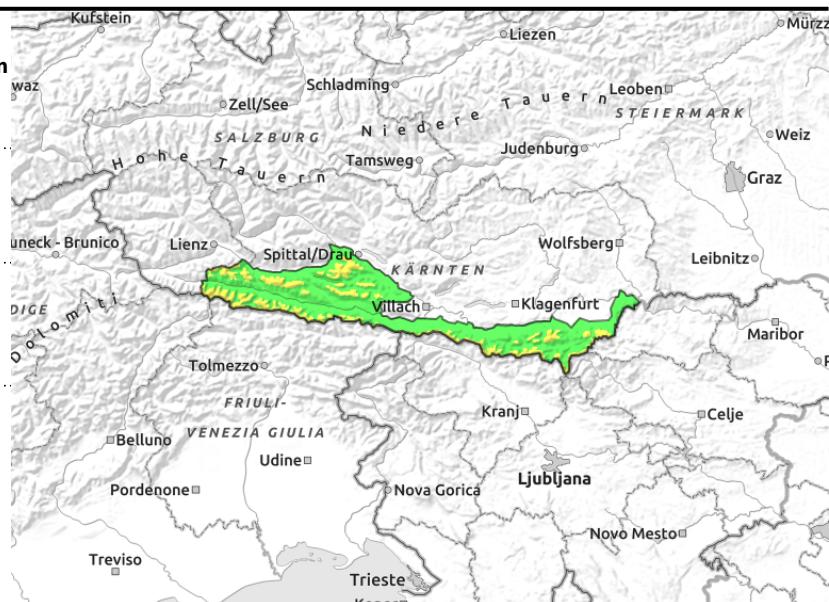
Tendenz

Mit teils stärkeren Niederschlägen, sinkenden Temperaturen und starkem Wind werden frische Triebsschneeeablagerungen gebildet.

Lawinenprobleme**Gefahrenstufen****Exposition**

08.04.2022

**Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte,
Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken
Mitte, Karawanken Ost, Lienzer Dolomiten, Gailtaler
Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte**



Nass- und Gleitschneelawinen sind bereits am Vormittag möglich

Die Lawinengefahr ist oberhalb rund 1600 m MÄSSIG darunter GERING. Da sich die Schneedecke während den Nachtstunden nicht verfestigen kann ist bereits ab den Vormittagsstunden mit spontanen Nass- und Gleitschneelawinen sowie nassen und feuchten Rutschen zu rechnen.

Schneedeckenaufbau

Die durchfeuchtete Schneedecke kann sich während den Nachtstunden kaum verfestigen. Milde Temperaturen führen tagsüber zu einer weiteren Durchfeuchtung und zu einem Festigkeitsverlust der Schneedecke. Triebsschneeablagerungen in höheren Lagen haben sich recht gut mit der Schneedecke verbinden können.

Wetter

Bei kräftigem Südwestwind, der in exponierten Lagen 40 km/h bis 70 km/h erreichen kann, stecken die Gipfel am Freitag oft in Wolken. Meist bleibt es aber noch niederschlagsfrei. Die Temperaturen erreichen in 3000 m -4 Grad, in 2000 m +3 Grad und in 1000 m +11 Grad. In der Nacht zum Samstag setzen Niederschläge ein und der Samstag verläuft meist trüb und nass. Es wird kühler und die Schneefallgrenze sinkt bis gegen 1000 m.

Tendenz

Mit teils stärkeren Niederschlägen in den Karawanken, sinkenden Temperaturen und starkem Wind werden frische Triebsschneeablagerungen gebildet und die Lawinengefahr steigt etwas an.

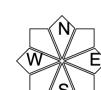
Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

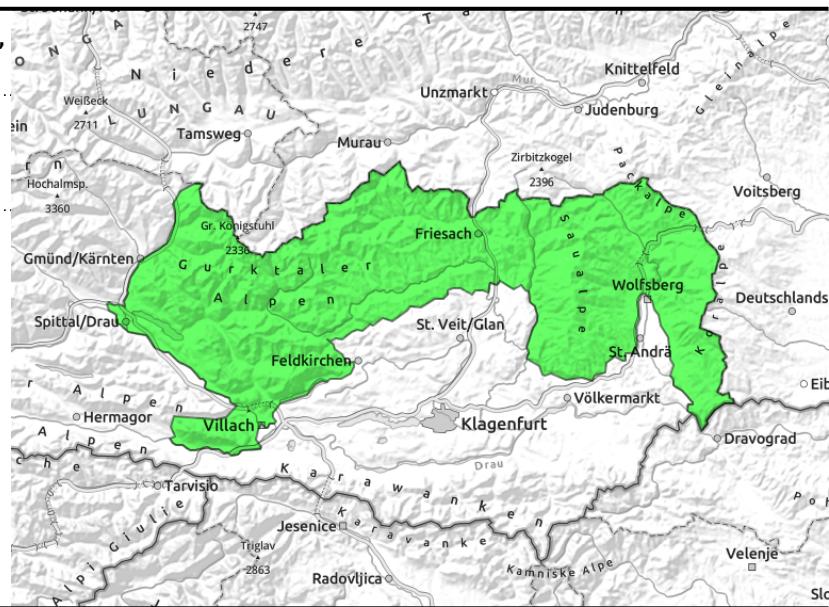


Exposition



08.04.2022

Nockberge, Villacher Alpe, Gurktaler Alpen, Saualpe,
Packalpe, Koralpe



Kleine Nassschneelawinen im Tagesverlauf beachten

Die Lawinengefahr wird mit GERING beurteilt. Mit der tageszeitlichen Erwärmung ist mit spontanen kleineren Nassschnee- und Gleitschneelawinen aus steileren Geländeteilen zu rechnen.

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke ist allgemein stabil. Milde Temperaturen führen im Tagesverlauf zu einer weiteren Durchfeuchtung und zu einem Stabilitätsverlust. Die Schneedecke ist allgemein gering mächtig.

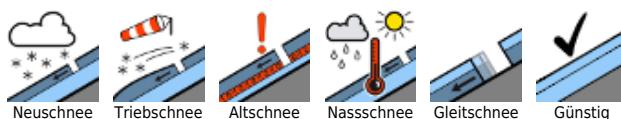
Wetter

Bei kräftigem Südwestwind, der in exponierten Lagen 40 km/h bis 70 km/h erreichen kann, stecken die Gipfel am Freitag oft in Wolken. Meist bleibt es aber noch niederschlagsfrei. Die Temperaturen erreichen in 3000 m -4 Grad, in 2000 m +3 Grad und in 1000 m +11 Grad. In der Nacht zum Samstag setzen Niederschläge ein und der Samstag verläuft meist trüb und nass. Es wird kühler und die Schneefallgrenze sinkt bis gegen 1000 m.

Tendenz

Niederschläge führen zu einer weiteren Durchnässung der Schneedecke.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

